



# Sohila Sahib

Reise zur Spiritualität  
Deutsche Übersetzung

## Inhaltsverzeichnis

1. Sohila Sahib-----	1
2. Gebet-----	7
3. Philosophie für die Reise-----	11
4. Rolle der Frau-----	13
5. Bedeutung des Turbans-----	16
6. Demut ist die Schlüsselessenz auf Ihrer Reise-----	18



We are distributing Free Gutkas, Divine message of the Guru globally in all the major languages, To Continue this Monumental task, please donate at <https://sggsonline.com/donation>

This Sewa has been done by Sewadars & SikhBookClub.

This text is only a translation and only gives the essence of the Guru's Divine word. For a more complete understanding, please read the Gurumukhi Sri Guru Granth Sahib Ji. If any errors are noticed, please notify us immediately via email at [walnut@gmail.com](mailto:walnut@gmail.com).

Publisher: SikhBookClub.com

ਸੋਹਿਲਾ ਰਾਗੁ ਗਉੜੀ ਦੀਪਕੀ ਮਹਲਾ ੧

Sohila: Rag Deepki M. 1

ੴ ਸਤਿਗੁਰ ਪ੍ਰਸਾਦਿ ॥

Der Einzige Purusha, Er ist ewig, immerwährendEr ist durch die Gnade des Gurus erreichbar

ਜੈ ਘਰਿ ਕੀਰਤਿ ਆਖੀਐ ਕਰਤੇ ਕਾ ਹੋਇ ਬੀਚਾਰੇ ॥

Das Haus, wo man die Lobgesänge des Herrn singtUnd wo man Seinen Namen vorträgt,

ਤਿਤੁ ਘਰਿ ਗਾਵਹੁ ਸੋਹਿਲਾ ਸਿਵਰਿਹੁ ਸਿਰਜਣਹਾਰੇ ॥੧॥

Da singe auch die Gesänge von seinem Heiligen schein, Feiere den Kult des Schöpfers,

ਤੁਮ ਗਾਵਹੁ ਮੇਰੇ ਨਿਰਭਉ ਕਾ ਸੋਹਿਲਾ ॥

Singe den Lobgesang Gottes! Er ist furchtlos und unerschrocken.

ਹਉ ਵਾਰੀ ਜਿਤੁ ਸੋਹਿਲੇ ਸਦਾ ਸੁਖੁ ਹੋਇ ॥੧॥ ਰਹਾਉ ॥

Ich opfere mich für solchen Gesang,Der Gesang, der die Befreiung und den Frieden bringt.

ਨਿਤ ਨਿਤ ਜੀਅੜੇ ਸਮਾਲੀਅਨਿ ਦੇਖੈਗਾ ਦੇਵਣਹਾਰੁ ॥

Tag für Tag, für immer, sorgt der Herr für seine Erschaffung. Der Herr ist edelmütig und großzügig – er gewährt allen seine Geschenke.

ਤੇਰੇ ਦਾਨੈ ਕੀਮਤਿ ਨਾ ਪਵੈ ਤਿਸੁ ਦਾਤੇ ਕਵਣੁ ਸੁਮਾਰੁ ॥੨॥

Man kann nicht Seine Werte, Seine Geschenke erkennen.Ebenso kann man Seine Pracht und Seine Werte nicht beschreiben.

ਸੰਬਤਿ ਸਾਹਾ ਲਿਖਿਆ ਮਿਲਿ ਕਰਿ ਪਾਵਹੁ ਤੇਲੁ ॥

Das Jahr, der Tag der Hochzeit! Sind schon vorbestimmt.Meine Freunde begießen die Schwelle mit Öl.

ਦੇਹੁ ਸਜਣ ਅਸੀਸੜੀਆ ਜਿਉ ਹੋਵੈ ਸਾਹਿਬ ਸਿਉ ਮੇਲੁ ॥੩॥

Damit werde ich gesegnet und treffe meinen Herrn an.

**ਘਰਿ ਘਰਿ ਏਹੋ ਪਾਹੁਚਾ ਸਦਕੇ ਨਿਤ ਪਵੀਨਿ ॥**

Täglich bekommt man dieselbe Botschaft in jedem Hause. Vergieß nimmer den Herrn, der die Botschaft schick!

**ਸਦਣਹਾਰਾ ਸਿਮਰੀਐ ਨਾਨਕ ਸੇ ਦਿਹ ਆਵੀਨਿ ॥੪॥੧॥**

Nanak, denke immer über seinen Namen nach! Der Tag der Hochzeit (Zusammenkunft) wird gewiss kommen.

**ਰਾਗੁ ਆਸਾ ਮਹਲਾ ੧ ॥**

Asa M. 1

**ਛਿਅ ਘਰ ਛਿਅ ਗੁਰ ਛਿਅ ਉਪਦੇਸ ॥**

Es gibt sechs Systeme der Philosophie und auch sechs Dolmetscher, Jeder von ihnen predigt seine eigene Lehrmeinung.

**ਗੁਰੁ ਗੁਰੁ ਏਕੋ ਵੇਸ ਅਨੇਕ ॥੧॥**

Wahrlich gibt es nur den einzigen Herrn – den gleichen für alle, Obwohl Er in so vielen Gestalten sichtbar wird.

**ਬਾਬਾ ਜੈ ਘਰਿ ਕਰਤੇ ਕੀਰਤਿ ਹੋਇ ॥**

O Bruder, folge dem System der Philosophie, der dir hilft, den Kult des Herrn zu betreiben!

**ਸੋ ਘਰੁ ਰਾਖੁ ਵਡਾਈ ਤੋਇ ॥੧॥ ਰਹਾਉ ॥**

Im Schoß des solchen Systems wirst du den Frieden finden.

**ਵਿਸੁਏ ਚਸਿਆ ਘੜੀਆ ਪਹਰਾ ਥਿਤੀ ਵਾਰੀ ਮਾਹੁ ਹੋਆ ॥**

Die Sekunde, Minuten, Stunden, Teile des Tages, Tage des Mondes, Tage der Sonne – so bilden sich die Monate zusammen.

**ਸੂਰਜੁ ਏਕੋ ਰੁਤਿ ਅਨੇਕ ॥**

Jedoch bemerken wir die Jahreszeiten, die sich immer verändern. Alle Phänomene werden durch eine einzige Sonne erzeugt.

**ਨਾਨਕ ਕਰਤੇ ਕੇ ਕੇਤੇ ਵੇਸ ॥੨॥੨॥**

Nanak, auf die gleiche Weise durchdringt nur der einzige Herr.Selbst, wenn man so viele Äußerungen sieht.

**ਰਾਗੁ ਧਨਾਸਰੀ ਮਹਲਾ ੧ ॥**

Rag Dhanasari M. 1

**ਗਗਨ ਮੈ ਥਾਲੁ ਰਵਿ ਚੰਦੁ ਦੀਪਕ ਬਨੇ ਤਾਰਿਕਾ ਮੰਡਲ ਜਨਕ ਮੋਤੀ ॥**

Das Himmelsgewölbe ist Dein Präsentierteller,Die Sonne und der Mond sind die Lampen,Die Sterne sind des Perlens

**ਧੂਪੁ ਮਲਆਨਲੋ ਪਵਣੁ ਚਵਰੋ ਕਰੇ ਸਗਲ ਬਨਰਾਇ ਫੂਲੰਤ ਜੋਤੀ ॥੧॥**

Das Sandelholz von Malai Berge ist der Weihrauch,Sanfter Wind ist der Fächer,Alle Wälder sind die Blumen.

**ਕੈਸੀ ਆਰਤੀ ਹੋਇ ॥**

Welche Aarti (Verehrung) ist von Ihm?

**ਭਵ ਖੰਡਨਾ ਤੇਰੀ ਆਰਤੀ ॥**

O Herr, du verstörst die Furcht.

**ਅਨਹਤਾ ਸਬਦ ਵਾਜੰਤ ਭੇਰੀ ॥੧॥ ਰਹਾਉ ॥**

Die lautlose Musik des Wortes ist der Widerschall der Trommel aus Deinem Tempel.

**ਸਹਸ ਤਵ ਨੈਨ ਨਨ ਨੈਨ ਹਹਿ ਤੋਹਿ ਕਉ ਸਹਸ ਮੂਰਤਿ ਨਨਾ ਏਕ ਤੋਹੀ ॥**

O Herr, Du hast Tausende Augen, aber Du hast keine Augen.Du hast Tausende Gestalten, aber Du hast keine Gestalt.Du hast Tausende Füße ohne einen Fleck von Staub,

**ਸਹਸ ਪਦ ਬਿਮਲ ਨਨ ਏਕ ਪਦ ਗੰਧ ਬਿਨੁ ਸਹਸ ਤਵ ਗੰਧ ਇਵ ਚਲਤ ਮੋਹੀ ॥੨॥**

Aber Du hast keine Füße.Du hast Tausende Nasen, aber Du hast keine Nase.Das alles ist Dein Kunstwerk und ich finde es völlig bezaubernd.

**ਸਭ ਮਹਿ ਜੋਤਿ ਜੋਤਿ ਹੈ ਸੋਇ ॥**

Derselbe Geist beseelt alle.

**ਤਿਸ ਦੈ ਚਾਨਣਿ ਸਭ ਮਹਿ ਚਾਨਣੁ ਹੋਇ ॥**

Es ist Dein Licht. dass jedem das Herz erleuchtet.

**ਗੁਰ ਸਾਖੀ ਜੋਤਿ ਪਰਗਟੁ ਹੋਇ ॥**

Dein Licht wird durch das Einrichten des Gurus offenbart.

**ਜੋ ਤਿਸੁ ਭਾਵੈ ਸੁ ਆਰਤੀ ਹੋਇ ॥੩॥**

Was Dir gefällt, o Herr, das werde ich verehren.

**ਹਰਿ ਚਰਣ ਕਵਲ ਮਕਰੰਦ ਲੇਭਿਤ ਮਨੋ ਅਨਦਿਨੋ ਮੋਹਿ ਆਚੀ ਪਿਆਸਾ ॥**

Meine Liebe zu Deinen Heiligen Lotus-Füßen; Sie ist ebenso ernst (sehnlichst) wie die Suche einer Biene nach Blüten der Blumen. Während des Tages und ebenso der Nacht

**ਕ੍ਰਿਪਾ ਜਲੁ ਦੇਹਿ ਨਾਨਕ ਸਾਰੰਗ ਕਉ ਹੋਇ ਜਾ ਤੇ ਤੇਰੈ ਨਾਇ ਵਾਸਾ ॥੪॥੩॥**

Habe ich Durst nach Deiner Liebe. Erteile mir das Wasser von Deinem Segen! Nanak ist ähnlich dem Sarang<sup>1</sup>: der mag nur die Tropfen von Regen. Auf diese Weise kann er im Frieden von Deinem Namen leben.

**ਰਾਗੁ ਗਉੜੀ ਪੂਰਬੀ ਮਹਲਾ ੪ ॥**

Rag Gauri Poorbi M. 4

**ਕਾਮਿ ਕਰੋਧਿ ਨਗਰੁ ਬਹੁ ਭਰਿਆ ਮਿਲਿ ਸਾਧੂ ਖੰਡਲ ਖੰਡਾ ਹੇ ॥**

Die Unzüchtigkeit und der Unwille bewohnen das Dorf des menschlichen Körpers, Man befreit sich von ihnen, wenn man den Heiligen begegnet.

**ਪੂਰਬਿ ਲਿਖਤ ਲਿਖੇ ਗੁਰੁ ਪਾਇਆ ਮਨਿ ਹਰਿ ਲਿਵ ਮੰਡਲ ਮੰਡਾ ਹੇ ॥੧॥**

Man begegnet dem Guru, wenn so der urschriftliche Erlaß des Herrn ist. Denn der Geist wird mit der Liebe Gottes erfüllt.

**ਕਰਿ ਸਾਧੂ ਅੰਜੁਲੀ ਪੁਨੁ ਵਡਾ ਹੇ ॥**

Begrüße die Heiligen, unterwirf dich den Heiligen, in aller Bescheidenheit!

**ਕਰਿ ਡੰਡਉਤ ਪੁਨੁ ਵਡਾ ਹੇ ॥੧॥ ਰਹਾਉ ॥**

Dies ist die lobenswerte Leistung.

**ਸਾਕਤ ਹਰਿ ਰਸ ਸਾਦੁ ਨ ਜਾਣਿਆ ਤਿਨ ਅੰਤਰਿ ਹਉਮੈ ਕੰਡਾ ਹੇ ॥**

Die Menschen ohne Glauben kommen nicht dem Geschmack des Namens des Herrn auf. Ihre Eigenliebe ist wie ein Dorn In Ihrem Herzen. Mit jedem Schritt sticht immer wieder dieser Dorn im Herzen.

**ਜਿਉ ਜਿਉ ਚਲਹਿ ਚੁਭੈ ਦੁਖੁ ਪਾਵਹਿ ਜਮਕਾਲੁ ਸਹਹਿ ਸਿਰਿ ਡੰਡਾ ਹੇ ॥੨॥**

Sie leiden unter den Schmerzen und tragen den Kummer. Sie erleiden den Stich des Todes.

**ਹਰਿ ਜਨ ਹਰਿ ਹਰਿ ਨਾਮਿ ਸਮਾਣੇ ਦੁਖੁ ਜਨਮ ਮਰਣ ਭਵ ਖੰਡਾ ਹੇ ॥**

Die Heiligen des Herrn hingegen verschmelzen sich mit dem Namen des Herrn. Sie haben die Geburt schmerz und die Furcht des Todes weggeworfen.

**ਅਬਿਨਾਸੀ ਪੁਰਖੁ ਪਾਇਆ ਪਰਮੇਸਰੁ ਬਹੁ ਸੋਭ ਖੰਡ ਬ੍ਰਹਮੰਡਾ ਹੇ ॥੩॥**

Sie begegnen dem unsterblichen Herrn – dem Immerwährenden. Und sie werden auf allen Sphären in Ehren gehalten.

**ਹਮ ਗਰੀਬ ਮਸਕੀਨ ਪ੍ਰਭ ਤੇਰੇ ਹਰਿ ਰਾਖੁ ਰਾਖੁ ਵਡ ਵਡਾ ਹੇ ॥**

Ich bin demütig und bescheiden. Ganz gleich – ich bin Deiner, o Herr! Schütze mich! Du bist würdevoll und großmütig.

**ਜਨ ਨਾਨਕ ਨਾਮੁ ਅਧਾਰੁ ਟੇਕ ਹੈ ਹਰਿ ਨਾਮੇ ਹੀ ਸੁਖੁ ਮੰਡਾ ਹੇ ॥੪॥੪॥**

Für Nanak, Deinen Sklaven, ist Dein Name der einzige Beistand. Ich habe im Schoß des Namens den Frieden gefunden. [4-4]

**ਰਾਗੁ ਗਉੜੀ ਪੂਰਬੀ ਮਹਲਾ ੫ ॥**

Rag Gauri Poorbi M. 5

**ਕਰਉ ਬੇਨੰਤੀ ਸੁਣਹੁ ਮੇਰੇ ਮੀਤਾ ਸੰਤ ਟਹਲ ਕੀ ਬੇਲਾ ॥**

Meine Freunde, ich flehe euch an, hört zu! Jetzt ist die Zeit, um den Heiligen zu dienen.

**ਈਹਾ ਖਾਟਿ ਚਲਹੁ ਹਰਿ ਲਾਹਾ ਆਗੈ ਬਸਨੁ ਸੁਹੇਲਾ ॥੧॥**

Hier, in diesem Leben, kann man die Werte erwerben. In Zukunft kann man im Frieden und Zufriedenheit wohnen.

**ਅਉਧ ਘਟੈ ਦਿਨਸੁ ਰੈਣਾਰੇ ॥**

Jeden Tag und jede Nacht geht das Leben dem Ende entgegen.

**ਮਨ ਗੁਰ ਮਿਲਿ ਕਾਜ ਸਵਾਰੇ ॥੧॥ ਰਹਾਉ ॥**

Deshalb vollbringt ihre Aufgaben im Dabeisein des Gurus!

**ਇਹੁ ਸੰਸਾਰੁ ਬਿਕਾਰੁ ਸੰਸੇ ਮਹਿ ਤਰਿਓ ਬ੍ਰਹਮ ਗਿਆਨੀ ॥**

Wertlos ist das Verweilen der Welt, wenn sie mit Zweifel gefüllt ist. Nur ein Heiliger, der den Herrn anerkennt, rettet sich.

**ਜਿਸਹਿ ਜਗਾਇ ਪੀਆਵੈ ਇਹੁ ਰਸੁ ਅਕਥ ਕਥਾ ਤਿਨਿ ਜਾਨੀ ॥੨॥**

Nur ihn erweckt der Meister und der trinkt den Nektar des Namens, Er ist in der Lage, die unaussprechliche Geschichte kennenzulernen.

**ਜਾ ਕਉ ਆਏ ਸੋਈ ਬਿਹਾਝਹੁ ਹਰਿ ਗੁਰ ਤੇ ਮਨਹਿ ਬਸੇਰਾ ॥**

Befasst dich nur mit dem Namen! Dafür bist du hierhergekommen. Durch die Gnade des Gurus wird der Herr in dein Herz einziehen.

**ਨਿਜ ਘਰਿ ਮਹਲੁ ਪਾਵਹੁ ਸੁਖ ਸਹਜੇ ਬਹੁਰਿ ਨ ਹੋਇਗੋ ਫੇਰਾ ॥੩॥**

Und du wirst im Palast des Herrn ausruhen. Dort wirst du den Frieden und die Zufriedenheit genießen. Ferner wirst du auf die Welt nicht zurückkommen.

**ਅੰਤਰਜਾਮੀ ਪੁਰਖ ਬਿਧਾਤੇ ਸਰਧਾ ਮਨ ਕੀ ਪੂਰੇ ॥**

O Herr, o Schöpfer. Du kennst unsere innersten Gedanken und Wünsche.

**ਨਾਨਕ ਦਾਸੁ ਇਹੈ ਸੁਖੁ ਮਾਗੈ ਮੇ ਕਉ ਕਰਿ ਸੰਤਨ ਕੀ ਧੂਰੇ ॥੪॥੫॥**

O Herr, du gewährst uns den Lohn für unsere Taten. Gewähr mir einen Wunsch! Nanak, Dein Sklave, verlangt innig, Dem Staub zu werden über den die Lotus-Füße der Heiligen schreiten.



## ਅਰਦਾਸ

Gebet

**ਤੂ ਠਾਕੁਰੁ ਤੁਮ ਪਹਿ ਅਰਦਾਸਿ ॥ ਜੀਉ ਪਿੰਡੁ ਸਭੁ ਤੇਰੀ ਰਾਸਿ ॥**

(Waheguru ji), Du bist unser Meister, wir (Menschen) können Dich nur bitten (für unsere Bedürfnisse), denn dieser Körper und diese Seele (die Du uns gegeben hast) sind Dein Segen.

**ਤੁਮ ਮਾਤ ਪਿਤਾ ਹਮ ਬਾਰਿਕ ਤੇਰੇ ॥ ਤੁਮਰੀ ਕ੍ਰਿਪਾ ਮਹਿ ਸੁਖ ਘਨੇਰੇ ॥**

Sie sind unsere Mutter und unser Vater (unser Schöpfer), wir sind Ihre Kinder. In deiner Gnade liegt viel Freude und Trost.

**ਕੇਇ ਨ ਜਾਨੈ ਤੁਮਰਾ ਅੰਤੁ ॥ ਉਚੇ ਤੇ ਉਚਾ ਭਗਵੰਤੁ ॥**

Niemand kennt das Ausmaß Deiner Schöpfung. O Gott, Du bist höher als der Höchste (es gibt keinen wie Dich).

**ਸਗਲ ਸਮਗ੍ਰੀ ਤੁਮਰੈ ਸੂਤ੍ਰਿ ਧਾਰੀ ॥ ਤੁਮ ਤੇ ਹੋਇ ਸੁ ਆਗਿਆਕਾਰੀ ॥**

Das ganze Universum funktioniert unter Deinem göttlichen Gesetz, aufgefädelt an einem Faden. Alles, was aus deiner Schöpfung hervorgegangen ist, steht unter deinem Kommando.

**ਤੁਮਰੀ ਗਤਿ ਮਿਤਿ ਤੁਮ ਹੀ ਜਾਨੀ ॥ ਨਾਨਕ ਦਾਸ ਸਦਾ ਕੁਰਬਾਨੀ ॥**

Nur du weißt, was du bist und wie großartig du bist. Nanak, Ihr Devotee, ist Ihnen für immer zu Dank verpflichtet.

**ੴ ਵਾਹਿਗੁਰੂ ਜੀ ਕੀ ਫਤਹਿ ॥**

Gott ist einer. Aller Sieg kommt vom wundersamen Guru (Gott).

**ਸ੍ਰੀ ਭਗੋਤੀ ਜੀ ਸਹਾਇ।**

Möge uns der geachtete Gott in Gestalt des Vernichters der Übeltäter helfen!

**ਵਾਰ ਸ੍ਰੀ ਭਗੋਤੀ ਜੀ ਕੀ ਪਾਤਸ਼ਾਹੀ ੧੦॥**

Ode des respektierten Gottes, rezitiert vom Zehnten-Guru.

**ਪ੍ਰਿਥਮ ਭਗੋਤੀ ਸਿਮਰਿ ਕੈ ਗੁਰ ਨਾਨਕ ਲਈਂ ਧਿਆਇ ॥**

Erinnere dich zuerst an Gott in Form des Zerstörers der Übeltäter; dann erinnere dich an Nanak. (verweile bei seinem spirituellen Beitrag)

**ਫਿਰ ਅੰਗਦ ਗੁਰ ਤੇ ਅਮਰਦਾਸੁ ਰਾਮਦਾਸੈ ਹੋਈਂ ਸਹਾਇ ॥**

Dann erinnere dich und meditiere über Guru Angad, Guru Amar Das und Guru

Ram Das; mögen sie uns helfen! (verweile bei ihrem spirituellen Beitrag)

### **ਅਰਜਨ ਹਰਗੋਬਿੰਦ ਨੇ ਸਿਮਰੋਂ ਸ੍ਰੀ ਹਰਿਰਾਇ ॥**

Erinnere dich und meditiere über Guru Arjan, Guru Hargobind und den respektierten Guru Har Rai. (verweile bei ihrem spirituellen Beitrag)

### **ਸ੍ਰੀ ਹਰਿਕ੍ਰਿਸ਼ਨ ਧਿਆਈਐ ਜਿਸ ਡਿਠੈ ਸਭਿ ਦੁਖ ਜਾਇ ॥**

Erinnere dich und meditiere über Guru Arjan, Guru Hargobind und den respektierten Guru Har Rai. (verweile bei ihrem spirituellen Beitrag)

### **ਤੇਗ ਬਹਾਦਰ ਸਿਮਰਿਐ ਘਰ ਨਉ ਨਿਧਿ ਆਵੈ ਧਾਇ ॥**

Erinnere dich an Guru Tegh Bahadur und dann werden neun Quellen spirituellen Reichtums zu dir nach Hause eilen.

### **ਸਭ ਥਾਂਈ ਹੋਇ ਸਹਾਇ ॥**

Oh Gott! hilf uns überall, indem du uns den Weg zeigst.

### **ਦਸਵਾਂ ਪਾਤਸ਼ਾਹ ਸ੍ਰੀ ਗੁਰੂ ਗੋਬਿੰਦ ਸਿੰਘ ਸਾਹਿਬ ਜੀ! ਸਭ ਥਾਂਈ ਹੋਇ ਸਹਾਇ ॥**

Denken Sie an den respektierten zehnten Guru Gobind Singh (verweilen Sie bei seinem spirituellen Beitrag). Oh Gott! hilf uns überall, indem du uns den Weg zeigst.

### **ਦਸਾਂ ਪਾਤਸ਼ਾਹੀਆਂ ਦੀ ਜੇਤ ਸ੍ਰੀ ਗੁਰੂ ਗ੍ਰੰਥ ਸਾਹਿਬ ਜੀ ਦੇ ਪਾਠ ਦੀਦਾਰ ਦਾ ਧਿਆਨ ਧਰ ਕੇ ਬੋਲੇ ਜੀ ਵਾਹਿਗੁਰੂ!**

Meditieren Sie über das göttliche Licht der Zehn Könige, das im respektierten Guru Granth Sahib enthalten ist, wenden Sie Ihre Gedanken ihren göttlichen Lehren zu und genießen Sie den Anblick von Guru Granth Sahib. jeder sagt Waheguru (Wunderbarer Gott)!

### **ਪੰਜਾਂ ਪਿਆਰਿਆਂ, ਚੌਹਾਂ ਸਾਹਿਬਜ਼ਾਦਿਆਂ, ਚਾਲ੍ਹੀਆਂ ਮੁਕਤਿਆਂ, ਹਠੀਆਂ ਜਪੀਆਂ, ਤਪੀਆਂ, ਜਿਨ੍ਹਾਂ ਨਾਮ ਜਪਿਆ, ਵੰਡ ਛਕਿਆਂ, ਦੇਗ ਚਲਾਈ, ਤੇਗ ਵਾਹੀ, ਦੇਖ ਕੇ ਅਣਡਿੱਠ ਕੀਤਾ, ਤਿਨ੍ਹਾਂ ਪਿਆਰਿਆਂ, ਸਚਿਆਰਿਆਂ ਦੀ ਕਮਾਈ ਦਾ ਧਿਆਨ ਧਰ ਕੇ, ਖਾਲਸਾ ਜੀ ! ਬੋਲੇ ਜੀ ਵਾਹਿਗੁਰੂ!**

Denken Sie an die Taten der Fünf Geliebten, der Vier Söhne (von Guru Gobind Singh); die vierzig Märtyrer; der tapferen Sikhs mit unbeugsamer Entschlossenheit; von den Devotees, die in die Farbe von Naam getaucht sind; von denen, die in Naam versunken waren; von denen, die sich an Naam erinnerten und ihr Essen in Gesellschaft teilten; von denen, die freie Küchen angingen; von denen, die ihre Schwerter geschwungen haben (um die Wahrheit zu bewahren); von denen, die die Mängel anderer übersehen haben;

All dies war rein und wahrhaft hingebungsvoll;jeder sagt Waheguru (Wunderbarer Gott)!

**ਜਿਨ੍ਹਾਂ ਸਿੰਘਾਂ ਸਿੰਘਣੀਆਂ ਨੇ ਧਰਮ ਹੇਤ ਸੀਸ ਦਿੱਤੇ, ਬੰਦ ਬੰਦ ਕਟਾਏ, ਖੋਪਰੀਆਂ ਲੁਹਾਈਆਂ, ਚਰਖੜੀਆਂ ਤੇ ਚੜ੍ਹੇ, ਆਰਿਆਂ ਨਾਲ ਚਿਰਾਏ ਗਏ, ਗੁਰਦੁਆਰਿਆਂ ਦੀ ਸੇਵਾ ਲਈ ਕੁਰਬਾਨੀਆਂ ਕੀਤੀਆਂ, ਧਰਮ ਨਹੀਂ ਹਾਰਿਆ, ਸਿੱਖੀ ਕੇਸਾਂ ਸੁਆਸਾਂ ਨਾਲ ਨਿਬਾਹੀ, ਤਿਨ੍ਹਾਂ ਦੀ ਕਮਾਈ ਦਾ ਧਿਆਨ ਧਰ ਕੇ ਖਾਲਸਾ ਜੀ! ਬੋਲੇ ਜੀ ਵਾਹਿਗੁਰੂ!**

Denke und erinnere dich an den einzigartigen Dienst dieser tapferen Sikh-Männer und -Frauen, die ihre Köpfe opferten, aber ihre Sikh-Religion nicht aufgaben; Wer könnte von den Gelenken des Körpers in Stücke geschnitten werden; Wem wurde die Kopfhaut entfernt; Die wurden gebunden und auf Rädern gedreht und in Stücke gebrochen; Mit Sägen geschnitten; Die lebendig gehäutet wurden; Die sich selbst geopfert haben, um die Würde der Gurdwaras zu wahren; Die ihren Sikh-Glauben nicht aufgegeben haben; Die ihre Sikh-Religion bewahrten und ihre Haare bis zum letzten Atemzug ungeschnitten hielten;jeder sagt Waheguru (Wunderbarer Gott)!

**ਪੰਜਾਂ ਤਖਤਾਂ, ਸਰਬੱਤ ਗੁਰਦੁਆਰਿਆਂ ਦਾ ਧਿਆਨ ਧਰ ਕੇ ਬੋਲੇ ਜੀ ਵਾਹਿਗੁਰੂ!**

Wenden Sie Ihre Gedanken allen Sitzen der Sikh-Religion und allen Gurdwaras zu;jeder sagt Waheguru (Wunderbarer Gott)!

**ਪ੍ਰਿਥਮੇ ਸਰਬੱਤ ਖਾਲਸਾ ਜੀ ਕੀ ਅਰਦਾਸ ਹੈ ਜੀ, ਸਰਬੱਤ ਖਾਲਸਾ ਜੀ ਕੇ ਵਾਹਿਗੁਰੂ, ਵਾਹਿਗੁਰੂ, ਵਾਹਿਗੁਰੂ ਚਿਤ ਆਵੇ, ਚਿੱਤ ਆਵਨ ਕਾ ਸਦਕਾ ਸਰਬ ਸੁਖ ਹੋਵੇ।**

Zuerst bitten alle respektierten Khalsa darum, über Deinen Namen zu meditieren; und als Ergebnis werden alle mit Frieden und Glück überschüttet.

**ਜਹਾਂ ਜਹਾਂ ਖਾਲਸਾ ਜੀ ਸਾਹਿਬ, ਤਹਾਂ ਤਹਾਂ ਰਛਿਆ ਰਿਆਇਤ, ਦੇਗ ਤੇਗ ਫਤਹਿ, ਬਿਰਦ ਕੀ ਪੈਜ, ਪੰਥ ਕੀ ਜੀਤ, ਸ੍ਰੀ ਸਾਹਿਬ ਜੀ ਸਹਾਇ, ਖਾਲਸੇ ਜੀ ਕੇ ਬੋਲ ਬਾਲੇ, ਬੋਲੇ ਜੀ ਵਾਹਿਗੁਰੂ!**

Möge Gott den Khalsa seinen Schutz und seine Barmherzigkeit gewähren, wo immer sie sind. Möge die Khalsa siegreich sein, indem sie das Wohlergehen und den Schutz der Gemeinschaft sicherstellt, möge Gott Seine Gnade über die Khalsa ausschütten, möge Er unser Beschützer gegen Tyrannei und Unterdrückung sein, möge die Khalsa siegreich sein, jeder sagt Waheguru (Wunderbarer Gott)!

**ਸਿੱਖਾਂ ਨੂੰ ਸਿੱਖੀ ਦਾਨ, ਕੇਸ ਦਾਨ, ਰਹਿਤ ਦਾਨ, ਬਿਬੇਕ ਦਾਨ, ਵਿਸਾਹ ਦਾਨ, ਭਰੋਸਾ ਦਾਨ, ਦਾਨਾਂ ਸਿਰ ਦਾਨ, ਨਾਮ ਦਾਨ, ਸ੍ਰੀ ਅੰਮ੍ਰਿਤਸਰ ਜੀ ਦੇ ਇਸ਼ਨਾਨ, ਚੌਕੀਆਂ, ਝੰਡੇ, ਬੁੰਗੇ, ਜੁਰੇ ਜੁਗ ਅਟੱਲ,**

### **ਧਰਮ ਕਾ ਜੈਕਾਰ, ਬੋਲੇ ਜੀ ਵਾਹਿਗੁਰੂ!!!**

Schenke den Sikhs freundlicherweise die Gabe des Sikhismus, die Gabe langer Haare, die Gabe der Einhaltung der Sikh-Gesetze, die Gabe göttlichen Wissens, die Gabe des festen Glaubens, die Gabe des Glaubens und die größte Gabe von Naam. Oh Gott! Mögen die Chöre, das Herrenhaus und die Banner für immer stehen; möge die Wahrheit jemals triumphieren; absoluter Wahe Guru (Wunderbarer Gott)!

### **ਸਿੱਖਾਂ ਦਾ ਮਨ ਨੀਵਾਂ, ਮਤ ਉੱਚੀ ਮਤ ਪਤ ਦਾ ਰਾਖਾ ਆਪ ਵਾਹਿਗੁਰੂ।**

Mögen die Geister aller Sikhs demütig und ihre Weisheit erhaben bleiben; Oh Gott! Du bist der Beschützer der Weisheit.

### **ਹੇ ਨਿਮਾਣਿਆਂ ਦੇ ਮਾਣ, ਨਿਤਾਣਿਆਂ ਦੇ ਤਾਣ, ਨਿਓਟਿਆਂ ਦੀ ਓਟ, ਸੱਚੇ ਪਿਤਾ, ਵਾਹਿਗੁਰੂ! ਆਪ ਦੇ ਹਜ਼ੂਰ.....ਦੀ ਅਰਦਾਸ ਹੈ ਜੀ।**

O Wahrer Vater, Wahe Guru! Du bist der Ruhm der Sanftmütigen, die Stärke der Hilflosen, die Zuflucht der Obdachlosen, wir beten demütig in deiner Gegenwart...

### **ਅੱਖਰ ਵਾਧਾ ਘਾਟਾ ਭੁੱਲ ਚੁੱਕ ਮਾਫ ਕਰਨੀ। ਸਰਬੱਤ ਦੇ ਕਾਰਜ ਰਾਸ ਕਰਨੇ।**

Bitte verzeihen Sie unsere Fehler und Unzulänglichkeiten beim Rezitieren des obigen Gebets. Bitte erfüllen Sie alle Objekte.

### **ਸੇਈ ਪਿਆਰੇ ਮੇਲ, ਜਿਨ੍ਹਾਂ ਮਿਲਿਆਂ ਤੇਰਾ ਨ ਚਿੱਤ ਆਵੇ। ਨਾਨਕ ਨਾਮ ਚੜ੍ਹਦੀ ਕਲਾ, ਤੇਰੇ ਭਾਣੇ ਸਰਬੱਤ ਦਾ ਭਲਾ।**

Bringen Sie uns freundlicherweise dazu, diese wahren Devotees zu treffen, indem wir uns treffen, damit wir uns an Ihren Namen erinnern und über ihn meditieren können. Oh Gott! möge Dein Name (offenbart von Guru Nanak) immer aufsteigenden Geist bringen und möge alles nach Deinem Willen gedeihen.

### **ਵਾਹਿਗੁਰੂ ਜੀ ਕਾ ਖ਼ਾਲਸਾ, ਵਾਹਿਗੁਰੂ ਜੀ ਕੀ ਫਤਹਿ**

Die Khalsa gehört Gott; Jeder Sieg ist der Sieg Gottes.

## Philosophie für die Reise

Die Philosophie des Sikhismus zeichnet sich durch Logik, Vollständigkeit und ihre „schnörkellose“ Herangehensweise an die spirituelle und materielle Welt aus. Ihre Theologie ist von Einfachheit geprägt. In der Sikh-Ethik gibt es keinen Konflikt zwischen der Pflicht des Einzelnen gegenüber sich selbst und der gegenüber der Gesellschaft (sangat).

Der Sikhismus ist die jüngste Weltreligion. Der Sikhismus wurde vor etwa 500 Jahren von Guru Nanak begründet. Es betont den Glauben an ein Höchstes Wesen, das der Schöpfer des Universums ist. Es bietet einen einfachen geraden Weg zur ewigen Glückseligkeit und verbreitet eine Botschaft der Liebe und der universellen Brüderlichkeit. Der Sikhismus ist ein streng monotheistischer Glaube und erkennt Gott als den Einzigen an, der keinen zeitlichen oder räumlichen Beschränkungen unterliegt. Der Sikhismus glaubt, dass es nur einen Gott gibt, der der Schöpfer, Erhalter, Zerstörer ist und keine menschliche Form annimmt. Die Theorie von Avtarvad (Inkarnation) hat im Sikhismus keinen Platz. Sie misst Göttern und Göttinnen und anderen Gottheiten keinen Wert bei.

Im Sikhismus gehören Ethik und Religion zusammen. Man muss moralische Qualitäten einprägen und Tugenden im Alltag praktizieren, um einen Schritt in Richtung spiritueller Entwicklung zu machen. Eigenschaften wie Ehrlichkeit, Mitgefühl, Großzügigkeit, Geduld und Demut können nur durch Anstrengung und Ausdauer aufgebaut werden. Die Leben unserer großen Gurus sind eine Quelle der Inspiration in dieser Richtung.

Die Sikh-Religion lehrt, dass das Ziel des menschlichen Lebens darin besteht, den Kreislauf von Geburt und Tod zu durchbrechen und mit Gott zu verschmelzen. Dies kann erreicht werden, indem man den Lehren des Gurus folgt, über den Heiligen Namen (Naam) meditiert und Taten des Dienens und der Nächstenliebe ausführt.

Naam Marg betont die ständige Hingabe an die Erinnerung an Gott. Man muss die fünf Laster kontrollieren, nämlich Kam (Verlangen), Krodh (Wut), Lobhe (Gier), Moah (weltliche Bindung) und Ahankar (Stolz), um Erlösung zu erlangen. Die Rituale und Routinepraktiken wie Fasten und Pilgern, Omen und Strenge werden in der Sikh-Religion abgelehnt. Man sollte den Lehren von Guru Granth Sahib folgen. Der Sikhismus betont Bhagti Marg oder den Weg der Hingabe. Es erkennt jedoch die Bedeutung von Gian Marg (Weg des Wissens) und Karam Marg (Weg des Handelns) an. Es legt großen Wert auf die Notwendigkeit, Gottes Gnade zu verdienen, um das spirituelle Ziel zu erreichen.

Der Sikhismus ist eine moderne, logische und praktische Religion. Sie glaubt, dass ein normales Familienleben (Grahast) kein Hindernis für die Erlösung darstellt. Zölibat oder Entsagung der Welt ist nicht notwendig, um Erlösung zu erlangen. Es ist möglich, inmitten weltlicher Übel und Versuchungen losgelöst zu leben. Ein Devotee muss in der Welt leben und dennoch seinen Kopf über die übliche Anspannung und den Aufruhr bewahren. Er muss ein gelehrter Soldat und ein Heiliger Gottes sein.

Der Sikhismus ist eine kosmopolitische und "säkulare Religion" und lehnt daher alle Unterscheidungen von Kaste, Glauben, Rasse oder Geschlecht ab. Sie glaubt, dass alle Menschen in den Augen Gottes gleich sind. Die Gurus betonten die Gleichheit von Männern und Frauen und wandten sich gegen die Praxis des Tötens weiblicher Kinder und Sati (Witwenverbrennung). Sie befürworteten auch aktiv die Wiederverheiratung von Witwen und lehnten das Purdah-System (Frauen, die Schleier tragen) ab. Um den Geist auf Ihn gerichtet zu halten, muss man über den heiligen Namen (Naam) meditieren und Taten des Dienstes und der Nächstenliebe vollbringen. Es wird als ehrenhaft angesehen, seinen täglichen Lebensunterhalt durch ehrliche Arbeit und Arbeit (kirat karna) zu verdienen und nicht durch Betteln oder den Einsatz unehrlicher Mittel. Vand Chhakna, das Teilen mit anderen ist auch eine soziale Verantwortung. Es wird erwartet, dass der Einzelne den Bedürftigen hilft. Auch Seva, Zivildienst, ist ein fester Bestandteil des Sikhismus. Ausdruck dieses Gemeinschaftsdienstes ist die kostenlose Gemeinschaftsküche (langar), die es in jedem Gurdwara gibt und die Menschen aller Religionen offen steht.

Die Sikh-Religion befürwortet Optimismus und Hoffnung. Sie akzeptiert die Ideologie des Pessimismus nicht.

Die Gurus glaubten, dass dieses Leben einen Zweck und ein Ziel hat. Es bietet eine Gelegenheit zur Selbstverwirklichung und Gottverwirklichung. Darüber hinaus sind die Menschen für ihr eigenes Handeln verantwortlich. Er kann keine Immunität von den Ergebnissen seiner Handlungen beanspruchen. Er muss daher bei dem, was er tut, sehr wachsam sein.

Sikh-Schrift, Guru Granth Sahib ist der ewige Guru. Dies ist die einzige Religion, die dem Heiligen Buch den Status eines religiösen Lehrers verliehen hat. In der Sikh-Religion ist kein Platz für einen lebenden menschlichen Guru (Dehdhari).

## Rolle der Frau

Die Prinzipien des Sikhismus besagen, dass Frauen die gleichen Seelen wie Männer haben und das gleiche Recht haben, ihre Spiritualität zu kultivieren. Sie können religiöse Gemeinschaften leiten, am Akhand-Pfad (ständiges Singen von Schriften) teilnehmen, Kirtan (Gemeindegang von Hymnen) aufführen, als Granthis (Priester) arbeiten. Sie können an allen religiösen, kulturellen, sozialen und weltlichen Aktivitäten teilnehmen. Der Sikhismus war die erste große Weltreligion, die Frauen die gleichen Rechte einräumte. Guru Nanak predigte die Gleichberechtigung der Geschlechter, und die Gurus, die ihm nachfolgten, ermutigten Frauen, sich voll und ganz an allen Aktivitäten der Sikh-Verehrung und -Praxis zu beteiligen.

Guru Granth Sahib sagt: „Frauen und Männer, alle von Gott geschaffen. All dies ist Gottes Spiel. Sag Nanak, dass deine ganze Schöpfung gut und heilig ist“ SGGGS Seite 304.

Die Geschichte der Sikhs hat die Rolle der Frauen aufgezeichnet, indem sie sie in Dienst, Hingabe, Opferbereitschaft und Tapferkeit als den Männern ebenbürtig darstellten. Viele Beispiele für die moralische Würde, den Dienst und die Selbstaufopferung von Frauen sind in der Sikh-Tradition verzeichnet.

Laut Sikhismus sind Männer und Frauen zwei Seiten derselben Medaille. Im System der Interdependenz und Interdependenz wird der Mann aus der Frau und die Frau aus dem Samen des Mannes geboren. Laut Sikhismus kann sich ein Mann ohne eine Frau in seinem Leben nicht sicher und vollständig fühlen, und der Erfolg eines Mannes hängt mit der Liebe und Unterstützung der Frau zusammen, die ihr Leben mit ihm teilt, und umgekehrt.

### Guru Nanak sagte:

"[es] ist eine Frau, die das Rennen am Laufen hält" und dass wir "Frauen nicht als angeklagt und verurteilt betrachten sollten, [wenn] Führer und Könige von Frauen geboren werden". SGGGS Seite 473.

### Erlösung:

Ein wichtiger Punkt, der angesprochen werden muss, ist, ob eine Religion Frauen für fähig hält, die Erlösung, die Verwirklichung Gottes oder das höchste spirituelle Reich zu erreichen.

## Guru Granth Sahib sagt:

„In allen Wesen ist Gott allgegenwärtig und durchdringt alle männlichen und weiblichen Formen“ (Guru Granth Sahib, S. 605).

Aus der obigen Aussage des Guru Granth Sahib geht klar hervor, dass das Licht Gottes gleichermaßen auf beiden Geschlechtern ruht. Sowohl Männer als auch Frauen können daher gleichermaßen Erlösung erlangen, indem sie dem Guru gehorchen. In vielen Religionen wird eine Frau als Hindernis für die Spiritualität des Mannes angesehen, nicht jedoch im Sikhismus. Der Guru weist diese Vorstellung zurück. In *Current Thoughts on Sikhism* erklärt Alice Basarke:

"Der erste Guru machte die Frau dem Mann gleich ... Die Frau war kein Hindernis für den Mann, sondern eine Partnerin im Dienst Gottes und auf der Suche nach Erlösung."

## Die Heirat:

Guru Nanak empfahl Grhastha – das Leben eines Haushälters. Statt Zölibat und Entsagung waren Mann und Frau gleichberechtigte Partner und beiden wurde Treue auferlegt. In den heiligen Versen wird häusliches Glück als geschätztes Ideal dargestellt.

## Gleicher Status:

Um den gleichen Status zwischen Männern und Frauen zu gewährleisten, machten die Gurus keinen Unterschied zwischen den Geschlechtern in Bezug auf Initiation, Unterweisung oder Teilnahme an Sangat- (heilige Gemeinschaft) und Pangat- (gemeinsames Essen) Aktivitäten. Laut Sarup Das Bhalla lehnten Mahima Prakash und Guru Amar Das die Verwendung des Schleiers durch Frauen ab. Er wies Frauen an, einige Kirchen zu beaufsichtigen, und predigte gegen die Praxis von Sati. Die Sikh-Geschichte verzeichnet die Namen mehrerer Frauen, wie Mata Gujri Mai Bhago, Mata Sundari, Rani Sahib Kaur, Rani Sada Kaur und Maharani Jind Kaur, die bei den Ereignissen ihrer Zeit eine wichtige Rolle spielten.

## Ausbildung:

Bildung wird im Sikhismus als sehr wichtig angesehen. Es ist der Schlüssel zum Erfolg aller. Es ist ein Prozess der persönlichen Entwicklung und deshalb hat der 3. Guru viele Schulen gegründet

## Guru Granth Sahib sagt:

"Alles göttliche Wissen und alle Kontemplation wird durch den Guru erlangt". SGGs, Seite 831



Bildung für alle ist von grundlegender Bedeutung, und jeder muss daran arbeiten, das Beste aus sich herauszuholen. 52 der vom 3. Guru ausgesandten Sikh-Missionare waren Frauen.

In Die Rolle und der Status von Sikh-Frauen, Dr. Mohinder Kaur Gil:

„Guru Amar Das war überzeugt, dass keine Lehre Wurzeln schlagen kann, wenn sie nicht von Frauen akzeptiert wird.“

### Kleidungsbeschränkungen:

Abgesehen davon, dass Frauen keinen Schleier tragen müssen, macht der Sikhismus eine einfache, aber sehr wichtige Aussage über die Kleiderordnung. Dies gilt für alle Sikhs unabhängig vom Geschlecht. Der Guru Granth Sahib erklärt:

„Vermeiden Sie es, Kleidung zu tragen, die dem Körper Unbehagen bereitet und den Geist mit bösen Gedanken erfüllt.“ SGGs, S. 16

### Selbstverteidigung von Frauen:

Von Sikh-Frauen wird erwartet, dass sie sich mit Kirpan (Schwert) und anderen Waffen verteidigen. Dies ist einzigartig für Frauen, weil zum ersten Mal in der Geschichte von Frauen erwartet wurde, dass sie sich verteidigen. Es wird nicht erwartet, dass sie zum physischen Schutz auf Männer angewiesen sind.

### SGGS-Zitate:

„In der Erde und im Himmel sehe ich keine Sekunde. Unter allen Frauen und Männern scheint sein Licht.“ Sgg Seite 223.

Aus der Frau wird der Mann geboren; in der Frau wird der Mann empfangen; Er ist mit einer Frau verlobt und verheiratet. Die Frau wird seine Freundin; durch die Frau kommen die zukünftigen Generationen. Als seine Frau stirbt, sucht er eine andere Frau; er ist an die Frau gebunden. Warum sie also schlecht nennen? Aus ihr werden Könige geboren. Von einer Frau wird eine Frau geboren; ohne eine Frau gäbe es überhaupt niemanden. Guru Nanak, SGGs Seite 473

Bezüglich der Mitgift: "O mein Gott, gib mir deinen Namen als Hochzeitsgeschenk und Mitgift." Shri Guru Ram Das ji, Seite 78, Zeile 18 SGGs

## Bedeutung des Turbans

Turban war schon immer ein untrennbarer Bestandteil eines Sikhs. Seit Guru Nanak, dem Begründer des Sikhismus, schmücken Sikhs den Turban. Ein Turban ist für einen Sikh viel mehr als eine Krone für einen König.

Dastar“ ist ein anderer Name für den Sikh-Turban, der sich auf „Segen des Gurus“ bezieht. Alle diese Wörter beziehen sich auf das Kleidungsstück, das sowohl von Männern als auch von Frauen getragen wird, um ihre ungeschorenen Haare zu bedecken. Es ist ein Kopfschmuck, der aus einem langen, schalartigen Stoffstück besteht, das um den Kopf getragen wird.

Obwohl es von Guru Gobind Singh als einer der fünf Ks oder fünf Glaubensartikel vorgeschrieben wurde, das Haar ungeschoren zu lassen, wird es seit der Entstehung von Sikhi im Jahr 1469 lange mit dem Sikhismus in Verbindung gebracht. Das Tragen eines Turbans ist für alle obligatorisch. Die überwiegende Mehrheit der Menschen, die in westlichen Ländern Turbane tragen, sind Sikhs.

Traditionell steht der Turban für Seriosität und war lange Zeit ein Gegenstand, der einst dem Adel vorbehalten war. In früheren Zeiten wurde der Turban in Indien nur von Männern mit hohem Status in der Gesellschaft getragen. Während der Mogulherrschaft in Indien durften nur Muslime einen Turban tragen. Allen Nicht-Muslimen war das Tragen eines Turban strengstens untersagt.

Guru Gobind Singh forderte trotz dieser Satzungen der Moguln alle seine Sikhs auf, den Turban zu tragen. Dies sollte in Anerkennung der hohen moralischen Standards getragen werden, die er für seine Khalsa-Anhänger aufgestellt hatte. Er wollte, dass sein Khalsa anders und entschlossen war, „sich vom Rest der Welt abzuheben“ und dem einzigartigen Weg zu folgen, der von den Sikh-Gurus vorgegeben worden war. So hat sich ein Sikh mit Turban immer von der Masse abgehoben, da der Guru beabsichtigte, dass seine „Saint-Soldiers“ leicht erkennbar sind.

Wenn ein Sikh-Mann oder eine Sikh-Frau einen Turban trägt, ist der Turban nicht mehr nur ein Stoffband, sondern wird zu einem integralen Bestandteil der Kleidung. Die Gründe für das Tragen eines Turbans können vielfältig sein, wie Souveränität, Hingabe, Selbstachtung, Mut, Frömmigkeit usw. Aber warum die Sikhs ihn tragen, ist es hauptsächlich, ihre Liebe, ihren Gehorsam und ihren Respekt für den Gründer des Khalsa-Guru zu zeigen Gobin Singh.

Der Turban ist das Geschenk unseres Gurus an uns. So krönen wir uns selbst als die Singhs und Kaur, die auf dem Thron der Hingabe an unser eigenes höheres

Bewusstsein sitzen. Für Männer und Frauen gleichermaßen vermittelt diese projektive Identität Königtum, Anmut und Einzigartigkeit. Es ist ein Signal für andere, dass wir im Bild der Unendlichkeit leben und uns dem Dienst an allen verschrieben haben. Der Turban repräsentiert nichts als vollkommene Hingabe. Wenn Sie sich entscheiden, sich durch das Binden Ihres Turbans abzuheben, treten Sie furchtlos als eine Person unter sechs Milliarden Menschen auf. Es ist eine herausragende Tat.

## Demut ist die Schlüsselessenz auf Ihrer Reise

Demut ist ein wichtiger Aspekt des Sikhismus. Sikhs müssen sich immer in Demut vor Gott beugen. Demut oder "Nimrata" in Punjabi sind eng verwandte Wörter. Nimrata ist eine Tugend, die in Gurbani energisch gefördert wird. Die Übersetzung dieses Punjabi-Wortes ist „Demut“, „Wohllollen“ oder „Demut“.

Dies ist eine wichtige Eigenschaft, die alle Menschen kultivieren müssen und die zu jeder Zeit ein wesentlicher Bestandteil einer Sikh-Mentalität ist. Die anderen vier Qualitäten im Sikh-Arsenal sind:

Wahrheit (Sa),  
Zufriedenheit (Santokh),  
Mitgefühl (Daya) und  
Liebe (pyar).

Diese fünf Eigenschaften sind für einen Sikh wesentlich, und es ist seine Pflicht, Gurbani zu meditieren und zu rezitieren, um diese Tugenden zu vermitteln und sie zu einem Teil seiner Persönlichkeit zu machen.

Was Gurbani uns sagt:

„Die Frucht der Demut ist intuitiver Frieden und Freude. In Demut sollte man weiterhin über Gott, den Schatz der Exzellenz, meditieren. Wer barmherzig gesegnet ist, bleibt von Demut erfüllt.

Guru Nanak, Erster Guru des Sikhismus:

"Höre und glaube mit Liebe und Demut in deinem Geist, reinige dich mit Naam, am heiligen Schrein tief im Inneren." - SGGGS Seite 4

„Mach Zufriedenheit zu deinen Ohrringen, Demut zu deiner Bettelschale und Meditation zu der Asche, die du auf deinen Körper legst.“ – SGGGS Seite 6

# Eine Reise zur Spiritualität

Guru Granth Sahib ist ein ewig lebender Guru, eine poetische Komposition aus SikhGurus, hinduistischen und muslimischen Heiligen. Die Zusammenstellung ist ein Geschenk Gottes durch sie an die ganze Menschheit.

Die Vision im Guru Granth Sahib ist eine Gesellschaft, die auf göttlicher Gerechtigkeit ohne Unterdrückung jeglicher Art basiert. Während der Granth die Schriften des Hinduismus und des Islam anerkennt und respektiert, impliziert er keine moralische Versöhnung mit einer dieser Religionen. Nel Guru Granth Sahib le donne sono molto rispettate con ruoli uguali come uomini. Le donne hanno le stesse anime degli uomini e quindi possiedono un uguale diritto di coltivare la loro spiritualità con pari possibilità di raggiungere liberazione. Le possono partecipare a tutte le attività religiose, culturali , sociali e secolari , compresa la guida della congregazione religiosa.

Guru Granth Sahib-Frauen sind hoch angesehen und haben die gleiche Rolle wie Männer. Frauen haben die gleichen Seelen wie Männer und besitzen daher das gleiche Recht, ihre Spiritualität mit der gleichen Chance auf Befreiung zu kultivieren. Frauen können an allen religiösen, kulturellen, sozialen und säkularen Aktivitäten teilnehmen, einschließlich der Leitung religiöser Gemeinden. Der Sikhismus befürwortet Gleichheit, soziale Gerechtigkeit, Dienst an der Menschheit und Toleranz gegenüber anderen Religionen. Die wesentliche Botschaft des Sikhismus ist spirituelle Hingabe und Ehrfurcht vor Gott zu jeder Zeit, während die Ideale von Mitgefühl, Ehrlichkeit, Demut und Großzügigkeit im täglichen Leben praktiziert werden. Die drei Grundprinzipien der Sikh-Religion sind Meditation und Erinnerung an Gott, Arbeiten für ein ehrliches Leben und Teilen mit anderen. Congratulazioni per aver fatto uno sforzo per andare in questo viaggio spirituale per l'anima. La traduzione non può mai essere vicina all'originale , soprattutto quando Guru Granth Sahib è in poesia e l'uso di metafore rende il compito estremamente difficile. Nel messaggio divino , Indù e musulmani storie mitologiche sono spesso utilizzati (Pralhad, Harnakash, Laxmi, Brahma ecc) personaggi di devoti demoni e dei. Si prega non leggerli letteralmente , ma capire il loro messaggio di fondo . L'attenzione è sul fatto che Dio è uno, e avere l'unione con lui è la fine della vita umana.

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich bemühen, diese spirituelle Reise für die Seele anzutreten. Die Übersetzung kann dem Original nie nahe kommen, besonders wenn der vollständige Guru Granth Sahib in Poesie vorliegt und die Verwendung von Metaphern die Aufgabe außerordentlich schwierig macht. In der göttlichen Botschaft werden hinduistische und muslimische mythologische Geschichten oft verwendet, Pralahad, Harnakash, laxmi, Brahma usw. Bitte lesen Sie sie nicht wörtlich, sondern verstehen Sie ihre zugrunde liegende Botschaft. Der Fokus liegt auf der Tatsache, dass Gott eins ist und die Vereinigung mit Ihm das Ziel des menschlichen Lebens ist.

Diese Arbeit wurde über Jahre hinweg von mehreren Freiwilligen geleistet, um Ihnen die Göttliche Botschaft in Ihrer Sprache zu überbringen. Wenn Sie Fragen haben, senden Sie bitte eine E-Mail an [walnut@gmail.com](mailto:walnut@gmail.com) und wir würden uns freuen, Sie auf dieser Reise zu begleiten.